

Zu Ihrer Information

Die Pflegeversicherung übernimmt bei stationärer Pflege anerkannter Pflegebedürftigkeit der Pflegestufen 1 bis 3 die pflegebedingten Aufwendungen bis zu einem Betrag von 1.510 Euro im Monat.

In einer anerkannten Einrichtung wie dem Malteserstift St. Katharina übernimmt die Sozialhilfe die Kosten für die Unterkunft, Verpflegung und Zusatzleistungen, sollten die eigenen Mittel nicht ausreichen.

Bei Anspruchsgrundlage hilft das Malteserstift bei der Antragsstellung auf Pflegewohngeld.

900 Jahre Erfahrung

Seit 900 Jahren sind die Malteser da zur Stelle, wo Menschen in Not Hilfe brauchen. Mehr als sechshundertmal sind die Malteser in Deutschland vertreten mit Einrichtungen der Altenhilfe, mit Krankenhäusern, mit Rettungswachen, als Anbieter ambulanter Pflege- und Betreuungsdienste, in der Jugendarbeit. Mehr als 35.000 Malteser sind in Deutschland für andere Menschen im Einsatz. Sie fahren Krankentransporte, pflegen alte Menschen, begleiten Sterbende oder helfen bei Katastrophen im In- und Ausland. Ihre Motivation beziehen die Malteser aus dem caritativen Auftrag der katholischen Kirche zum Dienst am Nächsten.

Hier fühlen Sie sich wohl

In all unseren Angeboten steht für uns Malteser immer der „ganze Mensch“ im Vordergrund: mit seinen körperlichen und seelischen Bedürfnissen.

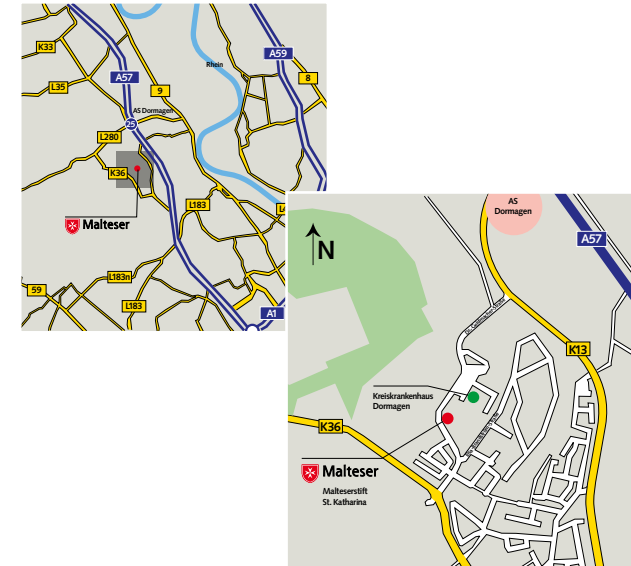
Durch persönliche Begleitung und Zuwendung, aber auch durch eine an den aktuellen Erkenntnissen orientierte qualifizierte Pflege und medizinische Betreuung gewährleisten wir die bestmögliche Versorgung der Menschen im Malteserstift St. Katharina.



Im Malteserstift St. Katharina ist Raum für eine Vielfalt an Angeboten für Körper, Geist und Seele. Wir bieten viele Freizeitaktivitäten, zum Beispiel kreatives Gestalten, Singen und Lesegruppen, jahreszeitliche Feiern, Ausflüge sowie sportliche Aktivitäten. Auch regelmäßige Gottesdienste sind ein fester Bestandteil des Lebens im Malteserstift St. Katharina.

Unser zentrales Anliegen ist, dass sich die Menschen im Malteserstift St. Katharina nicht nur wohl fühlen, sondern zu Hause sind. Dem fühlen wir Malteser uns verpflichtet.

Kontakt



Rufen Sie uns an, wenn Sie weitere Fragen zum Malteserstift St. Katharina haben. Wir beraten Sie gerne.

**Telefon 02150 913-0 oder
0160 90916876**

**Malteserstift St. Katharina
Dormagen-Hackenbroich
c/o Malteserstift St. Stephanus
Am Wasserturm 8-14, 40668 Meerbusch
barbara.kron@malteser.org**

www.malteserstifte-rhein-ruhr-ems.de

In guten Händen





Ein neues Zuhause

Im **Malteserstift St. Katharina** steht der pflegebedürftige und ältere Mensch mit seinen Wünschen und Bedürfnissen im Mittelpunkt.

Im Westen Dormagens, im beinahe ländlich geprägten Stadtteil Hackenbroich, liegt das Malteserstift St. Katharina. Ruhig und im Grünen, aber dennoch zentral und in direkter Nachbarschaft des Kreiskrankenhauses.

Die im Frühsommer 2011 fertiggestellte großzügig und anspruchsvoll ausgelegte Pflegeeinrichtung nimmt pflegebedürftige Menschen auf, die ständige Betreuung benötigen.

Als erste Malteser Wohn- und Pflegeeinrichtung überhaupt hat das Malteserstift St. Katharina einen **Schwerpunktpflegebereich für junge Pflegebedürftige**: zum Beispiel Menschen ab 18 Jahren mit neurologischen Erkrankungen wie Multiple Sklerose, Schlaganfall, Querschnittslähmung oder Amytrophe Lateralsklerose.

Unsere Leistungen für Sie

- 85 Pflegeplätze:
Vollstationäre Pflege und Kurzzeitpflege
Betreuung von Menschen mit einer Demenzerkrankung (in zwei Hausgemeinschaften)
Schwerpunktpflege für junge Pflegebedürftige
- 34 Appartements für Wohnen mit Service
- Andachtsraum, Cafeteria, offener Mittagstisch
- schmackhafte und gesunde Küche, auf Wunsch auch mit mediterranen Speisen
- Frisör und Fußpflege
- soziale Beratung und Hilfe bei Behördenfragen
- seelsorgerische Betreuung
- individuelle therapeutische Angebote (Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie)
- Besuchsdienst
- vielseitiges Unterhaltungs- und Freizeitprogramm

Kurzzeitpflege/Urlaubspflege

Das Malteserstift St. Katharina bietet auch Plätze für die Kurzzeit- bzw. Urlaubspflege an.

Die Kurzzeitpflege richtet sich an Menschen, die nur für einige Tage oder Wochen Hilfe und Betreuung benötigen, zum Beispiel wenn pflegende Angehörige verreist oder erkrankt sind.

Aufnahmearläufe

- Entlastung von pflegenden Angehörigen bei Urlaub, Erkrankung, Kur oder Umbaumaßnahmen
- Überbrückungspflege nach Krankenhausaufenthalt oder zur Vorbereitung der häuslichen Pflegesituation
- eine vorübergehende erhöhte Pflegebedürftigkeit



Hausgemeinschaft Demenz

Demenziell veränderte Menschen benötigen eine besondere, stimulierende, aktivierende und ganzheitliche Betreuung.



In unseren Hausgemeinschaften für demenzbetroffene Bewohner streben alle Mitarbeiter eine möglichst hohe Autonomie und damit Lebensqualität für den einzelnen Bewohner an.

Im Rahmen der Alltagsstrukturierung sind gleichmäßige, immer wiederkehrende Strukturen und Rituale von größter Bedeutung. Veränderungen schaffen Unsicherheiten bei den Bewohnern. Dadurch können negative Erlebnisse zu verstärktem Rückzug, zu Trauer oder zu Aggressionen führen. Orientierungshilfen begleiten den Bewohner über den Tag.

Für diese Arbeit steht ein besonders qualifiziertes Mitarbeiterteam zur Verfügung.